

# Empirische Wirtschaftsforschung

Grundlagen - Methoden - Beispiele

Bearbeitet von  
Prof. Dr. Robert Galata, Prof. Dr. Markus Wessler, Dr. Sandro Scheid, Rita Augustin

1. Auflage 2013 2013. Taschenbuch. 242 S. Paperback  
ISBN 978 3 446 43227 7  
Format (B x L): 16,7 x 24,2 cm  
Gewicht: 465 g

[Weitere Fachgebiete > Philosophie, Wissenschaftstheorie, Informationswissenschaft > Forschungsmethodik, Wissenschaftliche Ausstattung](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.



## Vorwort

Robert Galata, Markus Wessler, Sandro Scheid, Rita Augustin

Empirische Wirtschaftsforschung

Grundlagen, Methoden, Beispiele

Herausgegeben von Robert Galata, Markus Wessler

ISBN (Buch): 978-3-446-43227-7

ISBN (E-Book): 978-3-446-43783-8

Weitere Informationen oder Bestellungen unter

<http://www.hanser-fachbuch.de/978-3-446-43227-7>

sowie im Buchhandel.

# Vorwort

Das vorliegende Lehrbuch richtet sich vor allem an Studierende der Wirtschaftswissenschaften, die sich während ihres Studiums mit empirischen Fragestellungen beschäftigen. Es ist entstanden aus den Veranstaltungen „Empirische Wirtschaftsforschung“, wie sie an der Hochschule München von den Autoren abgehalten werden, und behandelt die wichtigsten multivariaten Methoden, die in der empirischen Wirtschaftsforschung benötigt werden. Dabei ist große Sorgfalt darauf verwendet worden, die Methoden allgemeinverständlich darzustellen.

Jedes Verfahren wird anhand eines realen Problems motiviert. Es folgt eine detaillierte Entwicklung der Theorie, wobei an allen Stellen die Vorgehensweise anhand von Beispielen veranschaulicht wird. Vorausgesetzt werden dabei grundlegende Kenntnisse der Statistik und der Mathematik. Das Buch richtet sich zum einen an Studierende der Betriebswirtschaft im Bachelor und Master, die die in der empirischen Wirtschaftsforschung verwendeten multivariaten Verfahren kennenlernen möchten, zum anderen aber auch an Personen, die im Rahmen von Bachelor- und Masterarbeiten sowie in Projekten in der Praxis Datenanalyse zur Lösung empirischer Probleme betreiben und multivariate Methoden anwenden.

Es ergibt sich ein Konzept, das geeignet ist, sowohl dem Anfänger, der sich in die Methoden einarbeitet, als auch demjenigen, der an der Herleitung der Methoden interessiert ist, und schließlich allen, die mit den Ergebnissen dieser Methoden arbeiten müssen, die erforderliche Hilfe zu geben. Das Verständnis wird erleichtert durch die ausführliche Darstellung von Beispielen, die es erlauben, die Vorgehensweise der Methoden nachzuvollziehen und zu verstehen. Die Konzeption lässt es dabei zu, dass jede dargestellte Methode für sich verständlich ist. Der Leser ist also an keine Reihenfolge der Kapitel gebunden.

Im ersten Kapitel werden zunächst die behandelten Verfahren anhand kurzer Beispiele vorgestellt. Im zweiten Kapitel, der *Regressionsanalyse*, wird der Zusammenhang einer abhängigen und einer oder mehrerer unabhängigen Variablen betrachtet, wobei unterstellt wird, dass alle Variablen auf metrischem Skalenniveau gemessen werden können. Mithilfe der Regressionsanalyse können dann die unterstellten Beziehungen überprüft und quantitativ abgeschätzt werden. Werden die unabhängigen Variablen auf nominalem Skalenniveau und die abhängige Variable auf metrischem Skalenniveau gemessen, so findet die *Varianzanalyse* Anwendung, die im dritten Kapitel dargestellt wird. Die *logistische Regression* in Kapitel 4 beschreibt schließlich den Einfluss von metrischen und nominalen Variablen auf eine binäre Zielgröße. Die *Diskriminanzanalyse*, eine Methode zur Analyse von Gruppenunterschieden und zur Klassifizierung von Elementen, die sich formal als ein Verfahren charakterisieren lässt, mit dem die Abhängigkeit einer nominalskalierten Variable (der Gruppierungsvariable) von metrisch skalierten Variablen (den Merkmalsvariablen der Elemente) untersucht wird, ist Thema des fünften Kapitels. Neben diesen strukturprüfenden Verfahren beschäftigt sich das letzte Kapitel mit der *Faktorenanalyse*, die insbesondere dann Anwendung findet, wenn im Rahmen einer Erhebung eine Vielzahl von Variablen zu einer bestimmten Fragestellung erhoben wurde und der Anwender nun an der Reduktion der Variablen interessiert ist. Es wird dabei versucht, die Menge der Variablen auf einige wenige zentrale Faktoren zurückzuführen.

Es bleibt uns noch übrig, Dank zu sagen. Unser Dank gilt zunächst den Studierenden der Fakultät für Betriebswirtschaft der Hochschule München, die durch zahlreiche Fragen und Anmerkungen zur Gestaltung des Lehrtextes beigetragen haben. Besonders möchten wir uns bei Frau Christine Fritsch, Lektorin beim Hanser Verlag, und Frau Katrin Wulst für die verständnisvolle Zusammenarbeit und ihren tatkräftigen Einsatz bei der Verwirklichung des Buchprojektes bedanken.

München im Sommer 2013

Rita Augustin  
Robert Galata  
Sandro Scheid  
Markus Wessler